

Vortragsreihe «Arbeit und Gesundheit»

Gesundheit im Betrieb – Zum Nutzen von Mitarbeitendenbefragungen für betriebliches Handeln



Arbeitsbezogener Stress verursacht bei Schweizer Unternehmen gemäss Schätzung jährlich Kosten von mehr als sechs Milliarden Franken. In der betrieblichen Gesunderhaltung von Mitarbeitenden besteht daher grosses Potenzial, um das Befinden und die Zufriedenheit von Arbeitnehmenden zu erhöhen. Ein Ziel im Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) ist es, sich anbahnende Fehlentwicklungen früh zu erkennen und durch Interventionen gegenzusteuern. Hierzu kommen vielfach Mitarbeitendenbefragungen zum Einsatz, die den Handlungsbedarf zur Verbesserung der Arbeitssituation aufzeigen sollen. Üblicherweise werden bei der Interpretation Referenzwerte herangezogen: In der Benchmark-Logik sind deutliche Abweichungen einer Organisationseinheit vom Referenzwert Beleg für Handlungsbedarf. Bei «harten» Gesundheitsrisiken kommen hingegen Grenz- und Richtwerte für chemische Stoffe und physikalische Einwirkungen zum Einsatz. Wenn diese Werte überschritten werden, müssen Massnahmen zum Gesundheitsschutz ergriffen werden. Im Vortrag wird diskutiert, inwieweit zukünftig ein verstärkter Einsatz von Grenzwerten auch bei psychosozialen Risiken sinnvoll und möglich ist.

- Termin** Dienstag, 6. Dezember 2022, 16.30 – 18.00 Uhr
- Ort** Olten, von Roll-Strasse, OVR B185 oder digital via Zoom:
<https://fhnw.zoom.us/j/69973357669?pwd=L01sRXI1R1FNSjJ2RFduVHZReXU0dz09>
Meeting ID: 699 7335 7669 Kenncode: 245092
- Referent** Prof. Dr. Andreas Krause ist Dozent für Arbeit und Gesundheit an der Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW und Experte für Gesundheitsförderung im Kontext neuer Arbeitsformen. An aktuellen Projekten zu Grenzwerten bei psychosozialen Risiken sind aus seinem Team Dr. Markus Steiner, Jonas Mumenthaler, Dr. Désirée Füllemann und Dr. Regina Studer beteiligt sowie Prof. Dr. Jan Dettmers von der Fernuniversität Hagen.

Kontakt: Prof. Dr. Thomas Geisen, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, thomas.geisen@fhnw.ch, weitere Informationen: www.das-eingliederungsmanagement.ch